

# Noront Resources wertet ihre fünf Probebohrungen am Pazifischen Feuerring aus

16.04.2009 | [vom Unternehmen](#)

Toronto - Liefert Aktualisierung der Probebohrung für Chrom

Noront Resources Ltd. ("Noront" oder das "Unternehmen") (TSX Venture: NOT) freut sich, eine Aktualisierung ihrer Forschungsaktivitäten im Ring-of-Fire-Gebiet von Nord-Ontario in den James Bay Lowlands präsentieren zu können.

## HÖHEPUNKTE

- Noront setzt zur Erforschung des Pazifischen Feuerrings ihr intensives Bohrprogramm mit fünf weiteren Bohrungen fort;
- Zu den ausgewählten Probeintervallen für Chrom zählen u.a.:
  - Bohrloch NOT-08-1G077 erbohrt 35,38% Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 16,6 Meter
  - Bohrloch NOT-08-1G082 erbohrt 43,00% Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 9,0 Meter
  - Bohrloch NOT-08-1G085 erbohrt 44,02% Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 7,0 Meter
  - Bohrloch NOT-09-1G087 erbohrt 36,32% Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 10,2 Meter
  - Bohrloch NOT-09-1G089 erbohrt 42,22% Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 13,9 Meter

## Einzelheiten zu den Bohrungen:

Seit Bohrbeginn Anfang Januar hat Noront durchgehend zwei Diamantbohrer im Blackbird Chrom(Cr)-Gebiet eingesetzt. Bis Ende März wurden insgesamt 40 Bohrlöcher erbohrt (Bohrlöcher NOT-09-1G086 bis einschliesslich

1G122 und 1G124 bis einschliesslich 1G126), was sich auf insgesamt 12.645,9 Meter belief. Die Bohrungen für dieses Projekt sind noch lange nicht abgeschlossen. Das Blackbird Cr-Projekt befindet sich etwa zwei Kilometer südlich des Eagle One Magmatic Massive Sulphide-Geländes. Wie bereits am 26. Februar 2009 angekündigt, ist das Hauptziel dieser Bohrkampagne im Rahmen des Cr-Projekts, einen mit dem National Instrument 43 - 101 (nationales Instrument der kanadischen Sicherheitsverwaltung)konformen Rohstoff für die Blackbird-Funde zu bestimmen. Erreicht werden soll dies durch die Durchführung ausreichender Bohrungen mit optimalen Bohrlochabständen, um somit vermutete und andedeutete Rohstoffe je nach Dichte der Probeentnahmen und des Domänetyps (massives Chrom gegenüber ausgestreutem Chrom) zu erhalten.

Mitte bis Ende März 2009 wurde ein dritter Bohrer auf das Double Eagle Gelände gebracht, das sich zu 100 Prozent in Noronts Besitz befindet. Davor befand sich der Bohrer auf einem nahegelegenen Joint Venture-Grundstück von Noront. Dieser Bohrer testet zurzeit geophysikalische Anomalien auf Noronts Feldern, die sich 15 km nordöstlich des Eagle One, im Hauptbereich der AT12 Nickel-, Kupfer- und Pge-Vorkommen und darüber hinaus befinden. Zwei Probebohrungen (NOT-09-2G22 und

NOT-09-2G23) mit insgesamt 852,9 Metern wurden in diesem Gebiet abgeschlossen; die Bohrungen werden fortgesetzt. Aufgrund der tiefen überlagernden Schichten und der langen Wasserlinien gestalten sich die Bohrarbeiten als sehr schwierig, und die Arbeiten gehen nur langsam voran.

Mitte März wurde ein vierter Bohrer im nördlichen Gebiet des Pazifischen Feuerrings eingesetzt, um mit der Erforschung des Winisk-Projekts zu beginnen, das sich nordöstlich von Webequie First Nation, östlich des Winisk River und ca. 75 km nordwestlich des Eagle-One-Geländes befindet. Auf diesem neuen Projekt wurden 5 Bohrlöcher erbohrt (WI-09-01 bis WI-09-05), insgesamt

1.464,7 Meter. Die Bohrarbeiten in diesem Gebiet werden fortgesetzt, auch wenn die Ergebnisse soweit enttäuschend waren.

Ein fünfter Bohrer wurde zur Erkundung eines Gebiets eingesetzt, das sich ca. 12 km südwestlich der Eagle One- und Blackbird-Gebiete befindet. Bis heute hat der Bohrer drei Bohrlöcher erbohrt (NOT-09-1G123, 127

und 134), insgesamt 904 Meter. Die Bohrungen werden in diesem Gebiet fortgesetzt, um geophysikalisch vorgegebene Stellen auf ihr Potenzial bezüglich unedler und Edelmetalle zu testen.

### Probeergebnisse:

Seit dem letzten Probebericht (14. Januar 2009) hat Noront die endgültigen Probedaten für 13 ihrer mit Chrom in Zusammenhang stehenden Bohrlöcher erhalten. Dazu gehören auch einige der Bohrlöcher, die Ende 2008 erbohrt worden sind. Probeergebnisse von Chrom-Schnittlinien stehen immer noch aus. Die endgültigen Ergebnisse hiervon werden veröffentlicht, sobald sie verfügbar und von grundlegender Bedeutung sind. Die nachfolgende Tabelle zeigt die bisherigen Höhepunkte der Bohrergebnisse:

-----								
verdünntes								
Inter-								
Bohrloch-ID	von	bis	vall	massiver	Cr203%	Cr%	Fe%	Cr:Fe
-----								
NOT-08-1G077	78,3	89,3	10,9	7,5	35,01	23,96	14,42	1,66
-----								
gefolgt von	136,8	153,3	16,6	15,2	35,38	24,21	11,87	2,04
-----								
NOT-08-1G078	55,8	57,4	1,6	1,6	36,19	24,80	14,60	1,70
-----								
NOT-08-1G081	101,8	109,7	8,0	7,36	32,14	21,99	15,43	1,43
-----								
und	121,4	124,1	2,7	2,53	34,06	23,30	13,49	1,73
-----								
NOT-08-1G082	72,5	105,8	33,3	21,5	26,75	18,30	11,96	1,53
-----								
einschliesslich	90,5	99,5	9,0	9,0	43,00	29,43	14,17	2,08
-----								
NOT-09-1G085	69,9	81,5	11,6	8,45	34,01	23,26	12,05	1,93
-----								
einschliesslich	74,5	81,5	7,0	7,0	44,02	30,11	14,14	2,13
-----								
NOT-09-1G087	92,9	103,1	10,2	10,2	36,32	24,84	16,05	1,55
-----								
NOT-09-1G089	30,0	43,9	13,9	13,8	42,22	28,87	13,93	2,07
-----								
-----								
Hole ID	Ni%	Pt g/t	Pd g/t	Au g/t	TPM g/t			
-----								
NOT-08-1G077	0,17	0,16	0,17	0,02	0,35			
-----								
gefolgt von	0,12	0,20	0,22	0,07	0,49			
-----								
NOT-08-1G078	0,12	0,17	0,08	0,00	0,25			
-----								
NOT-08-1G081	0,11	0,12	0,12	0,00	0,25			
-----								
und	0,34	0,11	0,12	0,00	0,23			
-----								
NOT-08-1G082	0,13	0,10	0,11	0,01	0,22			
-----								
einschliesslich	0,46	0,05	0,33	0,07	0,45			
-----								
NOT-09-1G085	0,14	0,11	0,15	0,01	0,27			
-----								
einschliesslich	0,12	0,11	0,11	0,01	0,23			
-----								
NOT-09-1G087	0,11	0,17	0,12	0,16	0,44			
-----								
NOT-09-1G089	0,13	0,16	0,09	0,00	0,24			
-----								

*Anmerkungen: Bohrabschnitte sind nicht Abschnitte effektiver Breite; alle Masse sind in Metern angegeben.*

Zusätzliche Informationen zu den Probebohrungen bezüglich der Bohrlöcher NOT-08-1G077 bis NOT-09-1G089 stehen auf Noronts Website zur Verfügung:  
[www.norontresources.com/prdocs/Blackbird\\_PlanMap\\_Mar31.pdf](http://www.norontresources.com/prdocs/Blackbird_PlanMap_Mar31.pdf)

Auf dem nachfolgenden Link für Noronts Website finden Sie die Standorte der vorhergenannten sowie der vor kurzem erbohrten Bohrlöcher, über die noch nicht berichtet wurde. [www.norontresources.com/prdocs/Intersection\\_table\\_NOT-08-1G077\\_to\\_089\\_JEM\\_.pdf](http://www.norontresources.com/prdocs/Intersection_table_NOT-08-1G077_to_089_JEM_.pdf)

Die gemeldeten Intervalle umfassen sowohl Chromitit und Abschnitte aus eingefügten Chromitit-Flächen als auch stark disseminiertes Chrom, das von talkverändertem Dunit und Peridotiten gespeichert wird. Die kumulative Länge der Chromitit-Flächen, die entlang der Länge des Bohrkerns in jedem Durchschlag gemessen wurde, ist in der Spalte nach der Gesamtlänge des verdünnten Intervalls aufgeführt. Während die meisten der aufgeführten Intervalle einige Vorkommen von Verwässerung vermerken können, was auf die interpolierten disseminierten Flächen zurückzuführen ist, möchten wir auf das Chromitit in den massiven Sub-Intervallen in den Bohrlöchern NOT-08-1G82, 085 und 089, mit Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub> über 42% und Cr:Fe über 2:1, hinweisen.

### **Definitionen zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle für Noront Resources:**

Noronts laufende Kontrollen ihrer kompletten Cr-Proben-Datenbank werden fortgesetzt. Hunderte von doppelten "Pulp Splits" aus der Sammlung der Cr-Probebohrungen, die während des letzten Jahres für Noront durchgeführt wurden, wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und mithilfe einer Reihe verschiedener Verfahrensweisen von Actlabs und anderen Laboren (Becquerel and SGS Lakefield) noch einmal analysiert. Wie bereits in vorherigen Pressemitteilungen durch Noront bekanntgegeben wurde, wurden zwischen den erneuten Analysen und den ursprünglichen Messungen keine bedeutenden Abweichungen festgestellt. Nach Abschluss dieses Programms werden die gesamten Ergebnisse auf Noronts Website verfügbar sein, sofern keine bedeutenden Abweichungen festgestellt werden. Sollte dies der Fall sein, so werden diese Ergebnisse in einer Pressemitteilung bekanntgegeben.

Alle Bohrlöcher werden systematisch aufgezeichnet; anschliessend werden Stichproben entnommen.

Die Proben werden regelmässig an Actlabs in Thunder Bay, Ontario, versandt. Dort erfolgt die Vorbereitung der Stichproben und eine erste Analyse (TD-ICP) unter Einhaltung eines strengen Produktkettenverfahrens. Die abschliessende Cr- und Fe-Analyse wird mithilfe der instrumentellen Neutronenaktivierung (INAA) in der Actlabs-Anlage in Ancaster, Ontario, durchgeführt.

Die Neutronenaktivierung ist eine Methode in der Proben durch Neutronen bestrahlt werden, was bewirkt, dass die analysierten Elemente radioaktiv werden. Die Berechnung der Radioaktivität der einzelnen aktivierten Isotope im Vergleich zu der Aktivität des Referenzmaterials, wie z.B. Cr-Leitungen, gestatten es, die Konzentration der Elemente zu bestimmen, ohne einen Matrix-Effekt zu erhalten. Für weitere Informationen über Actlabs analytische Verfahrensweisen besuchen Sie bitte Actlabs Website unter: [www.actlabs.com](http://www.actlabs.com).

Noronts Programm zur Qualitätssicherung und -kontrolle beinhaltet, dass jeder Stapel mit 35 Stichproben eine Leerprobe, zwei international zertifizierte Referenzmaterialien (ICRM; weiterhin als Standards bezeichnet), eine Radialschnitt "Field-Kopie", eine Kopie grobkörnigen Ausschussmaterials und eine "Pulp"-Kopie enthält. Diese Verfahrensmethoden werden zusätzlich zu Actlabs Standardverfahren angewandt, die die zusätzliche Einsetzung eines Cr-Standards innerhalb eines Reaktorbündels von 11 Proben beinhalten. Die Kriterien für das Bestehen/Durchfallen des neuen Cr-Standards und für die Standards, die von Actlabs eingeführt wurden, sind dieselben wie für Cu, Ni, Au, Pd und Pt-Standards, über die bereits zuvor berichtet wurde. Sollten sich die gemessenen Konzentrationen bezüglich der Standards von den akzeptierten Werten durch mehr als zwei Standardabweichungen von denen der Methode, die durch zahlreiche INAA-Wiederholungen der Standards in den Actlabs bestimmt wurde, unterscheiden, dann fällt der gesamte Stapel durch und muss wieder analysiert werden. Die Standard-Abweichung für 30 Wiederholungsmessungen der ICRM SARM 9 durch INAA in den Actlabs betrug 1,2%

Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub>, das bedeutet ein Abweichungskoeffizient von 2,6% und somit eine nominale Genauigkeit 5,2% (wurde als doppelte Standardabweichung genommen). Die Genauigkeit der "Pulp Splits" innerhalb der Reaktor-Stapel beträgt, wie nach der Thompson-Howarth-Methode festgelegt, 1,7%; zwischen den Reaktor-Stapeln beträgt sie 5%. Damit stimmt sie fast genau mit der Genauigkeit von 5,2% aus der wiederholten Analyse des Standards überein. Duplikate und Standards werden ausserdem über mehrere Monate hin überwacht, um Driftfehler oder Veränderungen hinsichtlich der Genauigkeit, die sich im Laufe der Zeit einstellen könnten, aufzuspüren und gegebenenfalls zu korrigieren. Alle Verfahren und Tests bezüglich

der Qualitätssicherung und -kontrolle werden von Tracy Armstrong, P.Geo, von P&E Mining Consultants Inc, überprüft. Sie ist für Noront in Angelegenheiten, die Probebohrungen betreffen, als unabhängige Qualified Person (qualifizierte Person) tätig.

Zusätzliche Massnahmen zur Qualitätskontrolle wurden vor kurzem für Cr und Fe eingesetzt, u.a. für den blinden Einsatz des zertifizierten Referenzmaterials SARM 8, das von Mintek in Südafrika erworben wurde, und ausserdem ein Wechsel von INAA zur Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA), um Chromproben analysieren zu können.

Für RFA-Analysen werden die Proben mit Borat geschmolzen und zu einer Glaskugel abgekühlt, die daraufhin mit Röntgenstrahlen bestrahlt wird. Die sekundären Röntgenstrahlen werden gezählt und mit Bezug auf verschiedene Faktoren genutzt, um die ganze Zusammensetzung des Gesteins zu bestimmen. Dazu zählen u.a. auch die Analyten und alle anderen wichtigen Oxid-Bestandteile des Gesteins. Die zusätzlichen kompositorischen Daten wären hierbei von Interesse für Käufer von jeglichen potenziellen Erz-Ressourcen des Blackbird-Geländes.

Diese Pressemitteilung wurde von Noronts Senior Management zur Weitergabe genehmigt, u.a. von John Harvey, P.Eng. (Diplom-Ingenieur), dem Chief Operating Officer von Noront, Dr. Jim Mungall, P.Geo., Noronts Chefgeologe und Jim Atkinson, P.Geo., Noronts Exploration Manager, die alle qualifizierte Personen gemäss der kanadischen Wertpapierrichtlinien sind.

Noront ist ein zweigeteiltes Rohstoffunternehmen, das an der TSX Venture Exchange unter dem Handelszeichen NOT eingetragen ist und bis heute 153.722.283 Aktien ausgegeben hat.

#### IM NAMEN DES FIRMENVORSTANDS:

"Paul A. Parisotto und Joe Hamilton"  
Co-Chief Executive Officers

#### **ZUKUNFTSWEISENDE AUSSAGEN**

*Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsweisende Aussagen" im Rahmen der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, einschliesslich Voraussagen, Prognosen und Vorhersagen. Zu den zukunftsweisenden Aussagen gehören u.a. Aussagen, die Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen ansprechen, von denen das Unternehmen erwartet oder annimmt, dass sie sich in der Zukunft ereignen werden oder könnten, so zum Beispiel zukünftige Geschäftsstrategien, Wettbewerbsstärken, Ziele, Expansionen, das Wachstum der Geschäftsbereiche des Unternehmens, ihre Tätigkeiten, Pläne und, in Bezug auf die Forschungsergebnisse, das Timing und der Erfolg der Forschungsarbeiten im Allgemeinen, wobei Zeitlinien gewährt werden, behördliche Gesetzgebungen von Forschungs- und Bergbau-Tätigkeiten, Umweltrisiken, Dispute über das Besitzrecht oder Ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes, das Timing und mögliche Ergebnisse von irgendwelchen noch offenstehenden Gerichtsverfahren und das Timing und die Ergebnisse von zukünftigen Bodenschatzschätzungen bzw. zukünftigen wirtschaftlichen Studien.*

*Häufig, jedoch nicht immer, kann man zukunftsweisende Aussagen an der verwendeten Terminologie erkennen, wie z.B. "plant", "planen", "geplant", "erwartet" oder "sich darauf freuen", "erwartet nicht", "fährt fort", "vorgesehen", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "potenziell", "nimmt an", "nimmt nicht an" oder "glauben" oder es wird ein "Ziel" beschrieben oder die Variation solcher Wörter und Sätze, oder sie sagen aus, dass bestimmte Massnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen, eintreten oder erreicht "werden", "mögen", "könnten", "würden" oder "dürften".*

*Zukunftsweisende Aussagen basieren auf einer Reihe von materiellen Faktoren und Annahmen, dazu gehören zum Beispiel Bohrungs- und Forschungsaktivitäten, dass unter Vertrag stehende Parteien Waren und / oder Dienstleistungen zu den vereinbarten Zeiträumen anbieten, dass die Ausrüstung, die für die Forschungsarbeiten notwendig und eingeplant ist, rechtzeitig zur Verfügung steht und keine unvorhergesehenen Störungen hervorruft, dass kein Mangel an Arbeitskräften oder Verzögerungen auftritt, dass Anlagen und Ausrüstung so funktionieren, wie angegeben, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten und dass das Labor und andere damit zusammenhängende Dienstleistungen verfügbar sind und so arbeiten, wie vertraglich vereinbart. Zukunftsweisende Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, zukünftige Ereignisse, Bedingungen, Ungewissheiten und andere Faktoren, die bewirken können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von anderen zukünftigen Ergebnissen, Voraussagen, Prognosen, Vorhersagen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, wie sie von den vorausschauenden Aussagen geäussert oder angedeutet wurden. Zu diesen Faktoren gehören u.a. die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen*

*Forschungsaktivitäten; Veränderungen von Projektparametern, während die Pläne weiterhin präzisiert werden; die zukünftigen Goldpreise; mögliche Schwankungen in Qualitäts- und Erlösquoten; Defekte der Ausrüstung oder bei Prozessen, die nicht wie geplant funktioniert haben; der Ausfall von Leistungen der unter Vertrag stehenden Parteien; Lohnstreitigkeiten und andere Risiken in der Bergbauindustrie; Verzögerungen in der Einholung von behördlichen Zulassungen oder der Finanzierung oder beim Abschluss von Forschungsarbeiten sowie die Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Dokumenten des Unternehmens offengelegt wurden. Obgleich Noront versucht hat, die wichtigen Faktoren, die bewirken können, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsweisenden Aussagen beschriebenen abweichen könnten, zu bestimmen, kann es dennoch andere Faktoren geben, die Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse bewirken, die nicht so ausfallen, wie vorausgesehen, geschätzt oder geplant. Es können keine Garantien dafür gegeben werden, dass zukunftsweisende Aussagen sich als zutreffend herausstellen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse sich wesentlich von den in den Aussagen vorausgesagten unterscheiden können. Folglich sollten sich die Leser nicht übergebührllich auf die zukunftsweisenden Aussagen verlassen.*

*The TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt somit auch keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Richtigkeit.*

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das Investor Relations Department unter +1-416-238-7226 oder besuchen Sie Noronts Website auf: [www.norontresources.com](http://www.norontresources.com)

#### **Pressekontakt:**

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das Investor Relations Department unter +1-416-238-7226

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/6884--Noront-Resources-wertet-ihre-fuenf-Probebohrungen-am-Pazifischen-Feuerring-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](http://Minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).